

1031/J XXI.GP

**ANFRAGE**

des Abgeordneten Pirkhuber, Freundinnen und Freunde

an den Bundesminister für Land - und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft

betreffend EU - Osterweiterung Kapitel Landwirtschaft

Für die Regionen entlang der heutigen EU - Ostgrenze zu den Beitrittskandidaten erarbeitet die EU einen Aktionsplan; als inhaltliche Schwerpunkte werden Technologieförderung, Innovationshilfen für kleinere und mittlere Betriebe sowie eine bessere Verzahnung der regionalen Wirtschaftsförderung zwischen beiden Seiten der Grenze vorgeschlagen. Ende des Jahres, wenn nach bisheriger Planung die Schlußphase der Beitrittsverhandlungen beginnen soll, muß auch der Aktionsplan für die Grenzregionen in Österreich stehen.

Nach unseren Informationen wurde im Zusammenhang mit den Vorbereitungen zur EU - Osterweiterung im BMLFUW eine Arbeitsgruppe eingerichtet.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

**ANFRAGE:**

1. Was sind die Ziele der Arbeitsgruppe zum Thema Osterweiterung?
2. Wie setzt sich diese Arbeitsgruppe zusammen bzw. welche Personen oder Organisationen sind eingebunden?
3. Gibt es einen Bericht/Zwischenbericht über die Beratungen? Wenn ja, werden Sie uns einen solchen zukommen lassen?
4. Wie stehen Sie einer Liberalisierung des Bodenverkaufs in den Beitrittsländern gegenüber?
5. Wie bereiten Sie die österreichische Landwirtschaft auf die Osterweiterung vor?
6. Ende des Jahres, wenn nach bisheriger Planung die Schlussphase der Beitrittsverhandlungen beginnen soll, soll auch der Aktionsplan für die Grenzregionen in Österreich stehen. Wird an einem solchen Aktionsplan gearbeitet und gibt es schon einen Zwischenbericht darüber?
7. Gibt es Einschätzungen über die ökologischen Auswirkungen der Osterweiterung? Wenn ja, welche?